



Kath.Kirchengem. Mariä Himmelfahrt Sakrower Landstr. 60 14089 Berlin

Vorläufiges Protokoll der 18. Sitzung des Pfarrgemeinderats der Gemeinde Mariä Himmelfahrt am 17.01.2019

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

anwesend: Pfr. Biskup, P. Gimpler SJ, Herr Motter, Frau Bauer, Frau Birkholz, Frau Krauss, Frau Wohltmann, Herr Gerbracht, Herr Winau (ab 19.05 Uhr), Herr Höpfner (ab 19.10 Uhr), Frau Marczinski, Frau Mennekes-Weithmann

entschuldigt sind: Pfr. Gewers, Herr Schischka, Frau Bartela

Gäste: Herr Clemens Onkiewicz

TOP 1: *Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und geistliches Wort*

Frau Birkholz eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass der PGR beschlussfähig ist und spricht das geistliche Wort.

TOP 2: *Genehmigung/Änderung der Tagesordnung*

Unter TOP 10 sollen noch die Themen „Begrüßungsritual für Neuzugezogene“, „Kreuzwegandachten“ sowie „Reaktionen auf Kirchenaustritte“ behandelt werden.

TOP 3: *Genehmigung des Protokolls vom 14.11.2018*

Bei 8 anwesenden Stimmberechtigten wird das Protokoll mit 5 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen angenommen.

TOP 4: *Jahresterminplanung 2019*

Es wird der Termin für die nächste PGR-Sitzung auf Mittwoch, den 3. April 2019, 19 Uhr, festgelegt.

TOP 5: *Vorbereitung anstehender Termine*

- Misereorsonntag
H. Motter spricht mit den Firmbewerbern wegen der Gottesdienstgestaltung.
Frau Krauss kümmert sich um die Deko beim Gemeindetreff.
Frau Birkholz, Frau Krauss, Frau Weithmann und Herr Gerbracht bringen Essen mit.
- Ökumenischer Kreuzweg
Anstelle eines ökumenischen Gottesdienstes am Pfingstmontag soll am 14.04.2019 (Palmsonntag) ein ökumenischer Kreuzweg stattfinden. Frau Birkholz, Frau Weithmann, Herr Motter und Pfr. Budde werden den Kreuzweg vorbereiten.

TOP 6: *Bericht aus dem Pastoralausschuss*

Herr Motter berichtet von der 2. Sitzung, die am 13.12.2018 in St. Wilhelm stattfand:

Nach einer (nochmaligen) Vorstellung aller Mitglieder wurde angeregt, Schwerpunkte und soziales Umfeld der einzelnen Gemeinden festzustellen und anschließend ein Gesamtprofil zu erarbeiten.

In die Steuerungsgruppe wurden gewählt:

Frau Dörr (Mariä Himmelfahrt)

Frau Wotschke (St. Wilhelm)

Herr Franke (St. Markus)

Frau Stiller (Kolpingfamilie)

Frau Sprecher (Kitaleitung St. Markus)

Weiterhin gehören Pfr. Gewers und Herr Motter als Hauptamtliche der Steuerungsgruppe an.

e-mail: pfarrbuero@mariae-himmelfahrt-berlin.de



Kath.Kirchengem. Mariä Himmelfahrt Sakrower Landstr. 60 14089 Berlin

Die 3. Sitzung wird am 20.02.2019 in Mariä Himmelfahrt stattfinden.

TOP 7: Geburtstagsgrüße

Die Geburtstagsgrüße des 2. Halbjahres werden wir folgt übernommen:

Juli	Frau Krauss
August	Frau Wohltmann
September	Herr Gerbracht
Oktober	Frau Birkholz
November	Frau Krauss
Dezember	Frau Mennekes-Weithmann

TOP 8: Verabschiedung von Frau Mesli

Die Verabschiedung soll am Freitag, 15.03.2019 ab 15 Uhr stattfinden.

Pfr. Biskup wird mit Frau Mesli telefonieren, um zu eruieren, wie sie sich den Ablauf der Verabschiedung vorstellt.

Als Abschiedsgeschenk schlägt Frau Birkholz eine von Frau Palmieri gestaltete Kerze mit dem Motiv der Kita sowie Blumen vor.

TOP 9: Gemeindeausflug nach Neuzelle

Da trotz eingehender Diskussion keine Einigkeit über einen Termin zustande kommt und sich kein PGR-Mitglied für die Vorbereitung bereiterklärt, wird Herr Motter wieder den Ausflug organisieren und dementsprechend auch den Termin auswählen.

TOP 10: Verschiedenes

- a) Herr Höpfner teilt mit, dass Muster für die Mitarbeiterkleidung in der nächsten Sitzung vorgelegt werden.
- b) Bei der „Einstimmung in den Advent“ war die Beteiligung sehr gering. Es wurde über die Ursachen diskutiert: Uhrzeit? Zu viele andere Termine in den Familien? Generell zu viele Termine in der Vorweihnachtszeit?
Es soll bei einem der nächsten Gemeindetreffs eine Umfrage gemacht werden, ob grundsätzlich der 1. Advent weiterhin für die Einstimmung in den Advent gewünscht ist bzw. um Ursachen für die sehr schlechte Beteiligung herauszufinden.
Die Einstimmung kann auch fröhlich, nicht nur besinnlich, gestaltet werden, da ja auch der Beginn des neuen Kirchenjahres gefeiert wird.
Der PGR beschließt bei 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, den von den Minis gestalteten Gemeindetreff vom 3. auf den 1. Advent vorzuverlegen und diesen entsprechend thematisch als Einstimmung in den Advent zu gestalten.
- c) Pfr. Biskup regt an, dass ein Verantwortlicher für die Weiterführung der Gemeindechronik gefunden werden sollte. Lange Zeit hat sich Herr Dr. Wiesner darum gekümmert und er könnte evtl. auch einen neuen Verantwortlichen in die Aufgabe einführen bzw. unterstützen.
Frau Bauer soll in den KV einbringen, dass ggf. eine Aufwandsentschädigung für den Chronisten zur Verfügung gestellt wird.
Es soll in den Vermeldungen ein Aufruf gestartet werden, um einen Chronisten zu finden.
- d) Aktuell ist immer wieder Bedarf aus der Gemeinde und aus dem Krankenhaus Havelhöhe bzw. aus der Berlin-Klinik für einen Fahrdienst zum Sonntagsgottesdienst da.
Frau Birkholz und Herr Höpfner erklären sich spontan für den Fahrdienst bereit.
- e) Für die Umgestaltung des Gartens werden folgende Vorschläge eingebracht:
Fachleute aus der Gemeinde konkret ansprechen, aber auch die ganze Gemeinde, damit alle Altersschichten vertreten sind und hinterher ggf. auch für die Gartenpflege zur Verfügung stehen; pflegeleichte Pflanzen wählen; grundlegend neue Bepflanzung des Beetes bei der Marienstatue; Funktionalität des Gartens darf nicht beeinträchtigt werden (Minis und Kinder spielen im Garten)



Kath.Kirchengem. Mariä Himmelfahrt Sakrower Landstr. 60 14089 Berlin

- f) Es wird über die Anschaffung eines Gemeindebusses diskutiert: ein Einsatz wäre z. B. für die Sternsinger Aktion, für Ausflüge mit den Kindern; für Transport zum Seniorenentreeff, später auch für Transport zu Gottesdiensten an anderen Standorten der Großpfarrei denkbar.
Herr Motter soll eine Bedarfserstellung anfertigen bei 8-Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung.
Bedenken bestehen v. a. wegen der Kosten, die auf die Gemeinde zukämen, auch nach dem Zusammenschluss zur Großpfarrei.
Frau Bauer bringt das Thema in den KV.
- g) Die Kreuzwegandachten werden wie folgt gestaltet:
- 8.3. Pfr. Biskup
 - 15.3. Frau Weithmann und Frau Marczinski
 - 22.3. Frau Birkholz und Frau Krauss
 - 29.3. Pfr. Biskup
 - 5.4. Herr Motter
 - 12.4. Frau Birkholz und Frau Krauss
- h) Pfr. Biskup regt die Diskussion an, wie man auf Kirchenaustritte reagieren könnte. Im Jahr 2017 gab es in unserer Gemeinde 31 Austritte, im Jahr 2018 bis einschließlich November bereits 44 Austritte. Nach Diskussion wird vorgeschlagen, einen Fragebogen zu entwerfen, den man anonym ausfüllen und an die Gemeinde zurückschicken könnte. P. Gimbler macht zur nächsten Sitzung einen Entwurf. Der PGR ist in einem Meinungsbild einstimmig dafür.
- i) Bei der nächsten Taufe am 9.2. wird Frau Krauss für den PGR teilnehmen.
- j) P. Gimbler schlägt vor, einmal jährlich Krankensalbung in der Gemeinde im Rahmen einer Eucharistiefeier anzubieten.
- k) Der PGR spricht seinen Dank an Herrn Winau dafür aus, dass er sich als Jugendvertreter zur Verfügung gestellt hat.
- l) Herr Motter berichtet, dass der angekündigte Brief zu den nächsten Wahlen noch nicht vom EBO vorliegt. Der Brief sei noch in Arbeit und werde im Februar in die Gemeinden versandt werden. Der Wahltermin 24.11.2019 steht fest.

Der Punkt „Begrüßungsrituale“ wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Frau Birkholz schließt die Sitzung um 21 Uhr.

Die nächste PGR-Sitzung ist am Mittwoch, den 3.April 2019 um 19.00 Uhr.

gez.
Hannelore Birkholz (Vorsitzende)

gez.
Gabriele Wohltmann (Schriftführerin)